



## **Bestimmungen zum Hamburg-Pokal mit Vorgabe**

Der Hamburg-Pokalwettbewerb mit Vorgabe ist eine nicht weiterführende Veranstaltung im Sinne von A 11.3.2.

### **1 Zusätzliche Bestimmungen für Pokalspiele im HTTV**

1.1 Allgemeine Pokalspiele sind Mannschaftskämpfe, die im Rahmen von Pokalmeisterschaften ausgetragen werden. Soweit in diesem Abschnitt nicht anderes ausgeführt, gelten für sie die Bestimmungen für Punktspiele (I 1-5) entsprechend.

#### **1.2 Austragungssystem**

1.2.1 Pokalmeisterschaften werden bei den Herren im einfachen K.o.-System (siehe hierzu D 7.2) ausgetragen. Eine Setzung von Mannschaften erfolgt dabei nicht. Pokalmeisterschaften werden bei den Damen zunächst in einer Vorrunde, die in Gruppen (i.d.R. Vierergruppen) stattfindet, ausgetragen. Es wird eine einfache Runde jeder gegen jeden gespielt. Die beiden Mannschaften die nach dieser Runde auf den Plätzen 1+2 stehen, spielen danach in der Hauptrunde, die im einfachen K.O.-System ausgespielt wird, den Pokalsieger aus. Die Mannschaften die nach der Vorrunde auf den Plätzen 3+4 stehen, spielen danach in einer Nebenrunde im einfachen K.O.-System den Nebenrundensieger aus.

1.2.2 Für jedes Pokalspiel, an denen Mannschaften der Damen- und Herrenspielklassen teilnehmen, wird zusätzlich ein Vorgabesystem angewendet. Nach dem Vorgabesystem erhält ein Spieler/Paar in jedem Satz von dem gegnerischen Spieler/Paar eine bestimmte Anzahl an Bällen als Vorgabe. Die Vorgabe richtet sich nach den Ligen, zu denen die am Pokalspiel beteiligten Mannschaften gehören. Die Vorgaben ergeben sich aus Anlage I. 1.2.3 Im Einzel hat der Spieler der vorgebenden Mannschaft in jedem Satz das Aufschlag-recht; er kann aber auch darauf verzichten. Im Doppel gilt diese Regelung nur für den 1. Satz. Um die Seitenwahl wird gelost.

#### **1.3 Spielsysteme**

1.3.1 Pokalspiele der Herren werden nach dem Paarkreuz-System gemäß E 6.2 gespielt.

1.3.2 Pokalspiele der Damen werden nach dem Vierer-Paarkreuz-System gemäß E 6.3.3 gespielt. In der Vorrunde kommen alle Spiele zur Austragung, in der Haupt- und Nebenrunde wird bei Erreichen des Siegpunktes das Spiel beendet.

## **1.4 Auslosung**

1.4.1 Zu jeder Runde erfolgt vom HTTV eine öffentliche Auslosung der Pokalspiele. Sie muss vom HTTV mit Zeit- und Ortsangabe mindestens 4 Tage vorher öffentlich angekündigt werden. Eine Auslosung mehrerer Runden an einem Termin ist möglich.

1.4.2 Die Zahl der Pokalspiele pro Runde ist so wählen, dass mögliche Freilose grundsätzlich auf die erste und zweite Runde, bei weniger als 32 teilnehmenden Mannschaften auf die erste Runde beschränkt bleiben. Die Freilose werden verlost.

1.4.3 Als Auslosung im gilt auch eine computergestützte Auslosung. Der Auslosungsleiter ist berechtigt, sich vor dem Beginn der Auslosung vom ordnungsgemäßen Zustand des EDV-Programms zu überzeugen.

1.4.4 Sofern in der HWO keine abweichende Regelung festgelegt ist, wird das Heimrecht ausgelost. Dabei erhält die zuerst gezogene Mannschaft das Heimrecht.

1.4.5 Reicht die Hallenkapazität eines Vereins am angegebenen Heimspieltag nicht aus, werden die Pokalspiele nach Bedarf an einem angegebenen Ersatzspieltag angesetzt. Ist kein Ersatzspieltag angegeben oder reicht die Hallenkapazität auch am Ersatzspieltag nicht aus, wird das Heimrecht getauscht. Das Spiel, für welches das Heimrecht getauscht wird, wird grundsätzlich ausgelost.

## **1.5 Ersatzspieler**

Jeder Stammspieler darf unter Beachtung eventueller Sperrvermerke unbegrenzt in höheren Mannschaften als Ersatzspieler eingesetzt werden.

## **1.6 Verlegung von Pokalspielterminen**

Eine einvernehmliche Nachverlegung von Pokalspielen ist nur innerhalb der entsprechenden Pokalspielwoche zulässig. Eine einvernehmliche Verlegung von Pokalendspielen ist unzulässig. Eine Verlegung durch den HTTV ist möglich, wenn die Voraussetzungen gem. G 6.1 erfüllt sind und der Antrag fristgerecht entsprechend G 6.1.10 gestellt wird.

## **1.7 Wertung**

Ein Pokalspiel wird nach der Spiel- bzw. Satzdifférenz entschieden. Die Bälle entscheiden nur bei Spielen ohne Vorgabe. Bei Spielen mit Vorgabe hat bei Satzgleichheit die vorgebende Mannschaft gewonnen.

## **1.8 Streichung, Zurückziehung**


Die Streichung oder Zurückziehung einer Mannschaft nach G 7.1 oder G 7.2 führt automatisch zur Streichung oder Zurückziehung dieser Mannschaft für die laufende Pokalmeisterschaft.

## 1.9 Pokalmeisterschaften der Jugend- und Schülerklassen

Näheres zu den Pokalmeisterschaften der Jugend und Schülerspielklassen wird in speziellen Durchführungsrichtlinien des HTTV geregelt.

### Vorgabesystem

Nach dem Vorgabesystem erhält ein Spieler/Paar in jedem Satz von dem gegnerischen Spieler/Paar eine bestimmte Anzahl an Bällen als Vorgabe. Die Vorgabe richtet sich nach den Ligen der am Mannschaftskampf beteiligten Mannschaften.

	1. Bundesliga	2. Bundesliga	3. Bundesliga	Regionalliga	Oberliga	Verbands- oberliga	Hamburgliga	1. Landesliga	2. Landesliga	1. Bezirksliga	2. Bezirksliga	1. Kreisliga	2. Kreisliga	3. Kreisliga	4. Kreisliga
1. Bundesliga	0	2	3	4	5	5	6	6	7	7	7	7	7	7	7
2. Bundesliga	2	0	2	3	4	5	5	6	6	7	7	7	7	7	7
3. Bundesliga	3	2	0	2	3	4	5	5	6	6	7	7	7	7	7
Regionalliga	4	3	2	0	2	3	4	5	5	6	6	7	7	7	7
Oberliga	5	4	3	2	0	2	3	4	5	5	6	6	7	7	7
Verbands- oberliga	5	5	4	3	2	0	2	3	4	5	5	6	6	7	7
Hamburgliga	6	5	5	4	3	2	0	2	3	4	5	5	6	6	7
1. Landesliga	6	6	5	5	4	3	2	0	2	3	4	5	5	6	6
2. Landesliga	7	6	6	5	5	4	3	2	0	2	3	4	5	5	6
1. Bezirksliga	7	7	6	6	5	5	4	3	2	0	2	3	4	5	5
2. Bezirksliga	7	7	7	6	6	5	4	3	2	0	0	2	3	4	5
1. Kreisliga	7	7	7	7	6	6	5	5	4	3	2	0	2	3	4
2. Kreisliga	7	7	7	7	7	6	6	5	5	4	3	2	0	2	3
3. Kreisliga	7	7	7	7	7	7	6	6	5	5	4	3	2	0	2
4. Kreisliga	7	7	7	7	7	7	7	6	6	5	5	4	3	2	0